

Andreas Schulz/Gundula Grebner
(Hrsg.)

Generationswechsel und historischer Wandel

R. Oldenbourg Verlag München 2003

Inhalt

Vorwort	VII
Generation und Geschichte. Zur Renaissance eines umstrittenen Forschungskonzepts.	
Von <i>Andreas Schulz und Gundula Grebner</i>	1
Kultureller Wandel und Generationswechsel. Bologneser Notare vom 11. zum 12. Jahrhundert.	
Von <i>Gundula Grebner</i>	25
Welche Erfahrungen begründen eine Generation? Prosopographische Befunde aus der Übergangszeit vom Ancien Régime zum 19. Jahrhundert.	
Von <i>Stefan Brakensiek</i>	43
Geschichte und Lebensverlauf. Theoretische Modelle und empirische Befunde zur Formierung politischer Generationen im Deutschland des 19. Jahrhunderts.	
Von <i>Heinrich Best</i>	57
Vom revolutionären Idealismus zur Realpolitik. Generationswechsel nach 1848?	
Von <i>Frank Möller</i>	71
Generation und Tradition. Politische Jugendbewegungen im kolonialen Kenia.	
Von <i>Winfried Speitkamp</i>	93
Die Gestapo-Elite als Generationseinheit. Eine biographische Analyse der politischen Sozialisation Himmlers, Heydrichs und Bests.	
Von <i>Werner Kurzlechner</i>	121
Die Autoren	148